

## Projekt: Nahwärmenetz für Oberhone

Dieser Fragebogen dient lediglich zur Feststellung des Interesses und beinhaltet **keine** vertraglich Bindung. Er ist die Grundlage für eine Machbarkeitsstudie. Danach bestimmen die Hauseigentümer, in einer noch zu bildenden Genossenschaft, die konkrete Vorgehensweise. Die persönlichen Angaben auf diesem Fragebogen werden vertraulich, zum Zwecke der Bedarfsermittlung, behandelt.

### Persönliche Angaben:

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

Ihre E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Sind Sie Eigentümer des Hauses?  Ja  nein

Alter/Baujahr des Hauses? \_\_\_\_\_  Einfamilienhaus  Mehrfamilienhaus

### Anschlussbereitschaft

1. Wie finden Sie die Idee, eine Nahwärmenetz auf der Basis von regionalen Energieträgern zu betreiben?

Sehr gut  Gut  bin unentschieden  nicht gut

2. Was halten Sie davon, das gesamte Nahwärmesystem auf der Basis einer Genossenschaft zu betreiben?

Gut weil: \_\_\_\_\_

Nicht gut weil: \_\_\_\_\_

3. Für den Fall, dass das Projekt zeitnah umgesetzt wird, würden Sie sich an das Nahwärmenetz der „Dorfzentralheizung“ anschließen? Gehen Sie hierbei davon aus, dass die jährlichen Heizkosten nicht über denen einer Ölzentralheizung liegen. Die Wärme wird Ihnen dabei bis in die Hausübergabestation geliefert.

Ja, ich würde mich anschließen

Nein, ich würde mich nicht anschließen, weil \_\_\_\_\_

1. Ihr derzeitiges Heizungssystem (Mehrfachkennzeichnung möglich)

Zentralheizung:  Heizöl  Gas  Holz/Pellets

Einzelöfen:  Öl  Holz  Nachtspeicheröfen

Solarthermie  mit Heizungsunterstützung

Beheizbare Wohnfläche: \_\_\_\_\_

Anzahl der Personen im Haus: \_\_\_\_\_

2. Alter der Heizkessel, Öfen, Nachspeicheröfen: \_\_\_\_\_ Jahre

3. Durchschnittlicher Jahresverbrauch ca:

\_\_\_\_\_ Liter Öl \_\_\_\_\_ Rm Scheitholz/kg Pellets

\_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> Gas \_\_\_\_\_ kWh Nachtstrom

4. Die noch zu gründende Genossenschaft „Nahwärme für Oberhone“ benötigt Eigenkapital. Je höher das Eigenkapital ist, desto günstiger wird die Finanzierung und umso schneller werden die Investitionen getilgt, was sich dann reduzierend auf den Bezugspreis auswirkt. Eigenkapital wird durch die Anteile der Genossenschaftsmitglieder gebildet. Welche Höhe der Einlagen pro Genossenschaftsmitglied würden Ihnen am besten entgegenkommen?

7.000,- €  10.000,- €  mein Vorschlag \_\_\_\_\_ €

Stecken Sie bitte den ausgefüllten Fragebogen bis zum 06. Juli in **den Postkasten am Dorfgemeinschaftshaus** (beim Ortsvorsteher), per E-Mail an **nahwaermenetz.oberhone@gmail.com** oder **online (siehe Rückseite)**

Wir weisen darauf hin, dass die Angabe Ihrer (persönlichen) Daten freiwillig ist und ausnahmslos zur Ermittlung einer vorausschauenden Wirtschaftlichkeitsberechnung verwendet werden. Mit der Angabe der Daten entstehen keinerlei vertragliche Verpflichtungen für den Wärmeabnehmer. Wir sichern Ihnen zu, Ihre Daten ausschließlich zweckgebunden für die Planung des Projekts zu verwenden.

Ich willige ein, dass die Interessengruppe Nahwärme Oberhone, sowie ein später zu beauftragendes Planungsbüro meine Adressdaten zum Zwecke der Auftragsbearbeitung (Ermittlung der Möglichkeit der Errichtung und des Betriebs eines wirtschaftlich sinnvollen Nahwärmenetzes) verwenden.

Informationspflicht zur Datenerhebung gem. DS-GVO:

1. Da es sich beim Daten-Erhebenden um eine Interessensgruppe ohne rechtlichen Titel handelt, zeichnen die im veröffentlichten Faltblatt genannten Personen in gleicher Berechtigung für die Datenerhebung und -weiterverarbeitung verantwortlich. Bei Fragen zum Datenschutz stehen Ihnen ebenfalls alle genannten als Ansprechpartner zur Verfügung.
2. Die Daten werden ausnahmslos zur Ermittlung einer vorausschauenden Wirtschaftlichkeitsberechnung zur Errichtung und des Betriebs eines Nahwärmenetzes in Oberhone erhoben. Wenn sich die Wirtschaftlichkeit abzeichnet wird die Interessengruppe ein Ingenieurbüro mit der Erstellung einer entsprechenden Berechnung beauftragen, das zu diesem Zweck die aufbereitete Datensätze (ohne Telefonnummer oder E-Mail-Adresse) von der Interessengruppe in elektronischer Form unter Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben zur Verfügung gestellt bekommt ("Auftragsverarbeitungs-Vertrag" nach DS-GVO).
3. Gegen die Verwendung der personenbezogenen Daten kann zu jedem späteren Zeitpunkt Widerspruch eingelegt werden. In diesem Fall werden die Daten nicht mehr verwendet. Dies gilt sowohl für die zweckgebundene Verwendung der Daten (Beteiligung am Projekt) sowie bezüglich der Verwendung zur Informationsverbreitung.

---

## Datum und Unterschrift

Die Daten werden nach dem Datenschutzgesetz behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.  
Die Angaben werden bei konkreteren Planungen nur anonymisiert dargestellt.  
Aus der Beantwortung des Fragebogens entstehen keinerlei Kosten und keinerlei Verpflichtungen bezüglich eines Anschlusses an ein mögliches Wärmenetz.

## Vielen Dank für Ihre Mitarbeit

Bei Rückfragen zum Fragebogen können Sie sich an folgende Personen des Projektteams „Nahwärme“ wenden:

	Telefon	E-Mail
Helmut Noack	05651 10172	nahwaermenetz.oberhone@gmail.com
Ulrike Becker		nahwaermenetz.oberhone@gmail.com
Mirko Ewald	01776418039	nahwaermenetz.oberhone@gmail.com
Sascha Dilling	01712187759	nahwaermenetz.oberhone@gmail.com

Jetzt gerne auch  
online ausfüllen!



[https://docs.google.com/forms/d/1N2y5J-jqUqp8wE9ZlwTpEA1oASmYsaotk\\_Jr69ZDprk/edit#responses](https://docs.google.com/forms/d/1N2y5J-jqUqp8wE9ZlwTpEA1oASmYsaotk_Jr69ZDprk/edit#responses)